**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 69 (1943)

Heft: 5

**Illustration:** Mit em künschtliche Mensch chönt me na meh Soldate 's Lebe rette!

Autor: Nef, Jakob

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

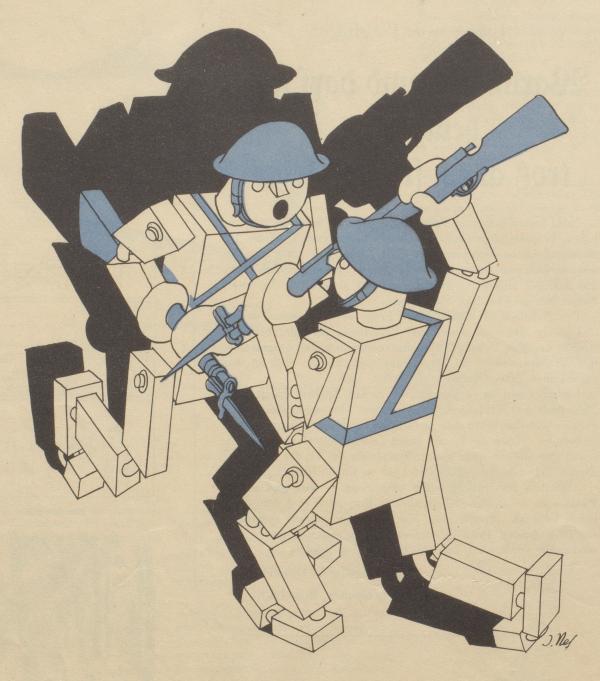
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Es ist Forschern gelungen, künstliches Blut herzustellen. Es hat im Ostfeldzug bereits vielen Verwundeten das Leben gerettet.

Mit em künschtliche Mensch chönt me na meh Soldate 's Lebe rette!

## Gott sei Dank!

«Es ist von Gelehrten berechnet worden», erklärt der Geographieprofessor seiner Mädchenklasse, «daß unsere Erdkugel in vierzig Millionen Jahren wieder zu Eis erstarren und daß dann alles Leben auf derselben aufhören wird.»



Worauf eine Schülerin: «Herr Professor, sagten Sie in vier Millionen, oder in vierzig Millionen Jahren?»

Der Professor: «In vierzig Millionen Jahren, habe ich gesagt.»

«Gott sei Dank!», atmet die Schülerin auf. John R. Mez